

ZERSTÖRTE JÜDISCHE GEMEINDEN. EINE SPURENSICHERUNG 2002

Ein Projekt der Burgenländischen Volkshochschulen

Unterstützt von: Stadtgemeinde Mattersburg, Österreichische Gesellschaft für Politische Bildung

1993

Vom März bis Juni 1993 veranstalteten die Burgenländischen Volkshochschulen eine Wanderausstellung mit Begleitprogramm unter dem Projekt-titel 'Zerstörte jüdische Gemeinden im Burgenland. Eine Spurensicherung'. Erarbeitet wurden die Texte zu den ehemaligen jüdischen Gemeinden von Studentinnen und Studenten des Instituts für Volkskunde der Uni-versität im Rahmen ihrer Seminararbeiten, die als Ausstellungsdokumen-tation am Institut gezeigt wurden.

Ohne den Anspruch auf Vollständigkeit und einer umfassenden Darstel-lung der Geschichte des Judentums im Burgenland zu erheben, übernah-men und präsentierten die Burgenländischen Volkshochschulen in der Folge diese Ausstellung in den 12 Gemeinden des Burgenlandes, deren jüdische Gemeinden die Basis der Arbeiten bildeten. Das Ergebnis dieser 'Spurensuche' sollte - begleitet von Vorträgen, Lesungen, Konzerten, Theaterinszenierungen und Diskussionsveranstaltungen - an jenen Orten gezeigt werden, wo das 'Verschwinden' dieses Teiles der burgenländi-schen Geschichte sichtbar wird.

Nicht zuletzt sollte dieses Projekt Anlass zur Erinnerung und zu Gesprä-chen geben.

2002

10 Jahre danach wird die inhaltlich überarbeitete und neu gestaltete Ausstellung wieder präsentiert. Die erneute 'Spurensuche' zeigt, dass sich einiges verändert hat. Jüdische Friedhöfe werden gepflegt, neue Gedenktafeln und Gedenkstätten erinnern an die jüdische Bevölkerung im Burgenland, immer mehr WissenschaftlerInnen und Betroffene nehmen sich des Themas an. Trotzdem gibt es noch Unbearbeitetes und es fehlen noch einige Informationen, um ein vollständiges Bild über das Judentum im Burgenland geben zu können.

Auch heute erhebt die Ausstellung nicht den Anspruch auf eine umfassende oder vollständige Gesamtschau. Sie soll Einblick und Überblick geben: über die Entwicklung der ehemaligen jüdischen Gemeinden, über einzelne Aspekte des jüdischen Lebens, über die heute noch sichtbaren Spuren der jüdischen Kultur und des jüdischen Lebens.

'Geschichte' ist nicht etwas Vergangenes, sondern wirkt in die Gegenwart. Diese Ausstellung soll mithelfen, die Untrennbarkeit zwischen dem heutigen Sein und seinem geschichtlichen Werden, zwischen dem 'Wesen' und dem 'Gewesenen' aufzuzeigen. Nicht, um daraus die Unentrinnbarkeit aus historischen Abhängigkeiten zu folgern, sondern vielmehr, um Orientierungen für die Zukunft zu gewinnen.

Für jegliche Anregungen, Kritik, Informationen und Hinweise sind wir dankbar. Sie finden die Ausstellungstexte auch auf unserer homepage: www.vhs-burgenland.at.

Für hilfreiche Hinweise, Unterstützung und Korrekturen danken wir: Mag. Gerhard Baumgartner, Dr. Herbert Brettl, Dr. Lisa Fandl, Bgm. Manfred Fuchs, Margarethe Hausensteiner, Dir. i.R. Irmgard Jurkovich, Mag. Christoph Konrath, Mag. Hans Lunzer, Mag. Johannes Reiss, MMag. Markus Prenner, Dr. Gert Tschögl und Mag. Gertraud Tometich.

Das Projektteam

(Wolfgang R. Kubizek, Mag. Eva Schwarzmayer, Dr. Christine Teuschler)
Eisenstadt, Oberwart im November 2002

Verwendete Literatur

- Allgemeine Landestopographie des Burgenlandes, hrsg. v. d. Burgenländischen Landesregierung, 1. Bd., Der Bezirk Neusiedl am See, Eisenstadt 1954.
- Allgemeine Landestopographie des Burgenlandes, hrsg. v. d. Burgenländischen Landesregierung, 3. Bd., Der Verwaltungsbezirk Mattersburg, 2. Teilbd., Eisenstadt 1993.
- Baumgartner Gerhard, Geschichte der jüdischen Gemeinde zu Schlaining, Österreichisches Institut für Friedensforschung und Friedenserziehung Burg Schlaining (Hrsg.), Stadt Schlaining 1988.
- Baumgartner Gerhard, Die jüdische Gemeinde zu Güssing, in: Spitzer Schlomo (Hrsg.), Beiträge zur Geschichte der Juden im Burgenland. Studententagungen Universität Bar-Ilan 1993 und Friedenszentrum Schlaining 1994, Wien 1995, S. 89-99.
- bei uns, Informationsschrift der SPÖ Ortsorganisation Kobersdorf, Nr. 22, 1985.
- Bihl Wolfdieter, Das Judentum Ungarns 1780-1914, Eisenstadt 1976.
- Gemeinderatsprotokolle 1903-1937, Stadtarchiv Mattersburg.
- Gemeinde Rechnitz (Hrsg.), Rechnitz. Chronik einer Gemeinde. Urgeschichte und Entwicklung bis zum Jahr 2000, Rechnitz o.J.
- Geneé Pierre, Synagogen in Österreich, Wien 1992.
- Glück Israel A., Kindheit in Lackenbach. Jüdische Geschichte im Burgenland, Konstanz 1998.
- Gmasz Paul und Sepp, Chronik Stadtgemeinde Frauenkirchen, Frauenkirchen 1988.
- Gold Hugo, Gattendorf, in: Gold Hugo (Hrsg.), Gedenkbuch der untergegangenen Judengemeinden des Burgenlandes, Tel Aviv 1970, S. 80.
- Gold Hugo, Geschichte der Juden in Eisenstadt, in: Gold Hugo (Hrsg.), Gedenkbuch der untergegangenen Judengemeinden des Burgenlandes, Tel Aviv 1970, S. 17-37.
- Gold Hugo, Geschichte der Juden in Frauenkirchen, in: Gold Hugo, Gedenkbuch der untergegangenen Judengemeinden des Burgenlandes, Tel Aviv 1970, S. 77-80.
- Grunwald Max, Mattersdorf, in: Grunwald Max (Hrsg.), Jahrbuch für jüdische Volkskunde 1924/25, Berlin-Wien 1925.
- Hajszány Paul, Bilder-Chronik der Stadt Güssing 1870-1970, Güssing 1990.
- Häusler Wolfgang, Probleme der Geschichte des westungarischen Judentums in der Neuzeit. (= Burgenländische Heimatblätter, Bd. 42), Eisenstadt 1980, S. 32-38 und 69-100.
- Hausensteiner Margarethe, Kobersdorf. Ein Ort in seiner Geschichte, Tradition und Entwicklung, Kobersdorf o.J.
- Hodik Fritz P., Beiträge zur Geschichte der Mattersdorfer Judengemeinde, in: Burgenländische Forschungen Heft 65, Eisenstadt 1975.
- Hodik Fritz P., Geschichte der Juden in Mattersdorf-Mattersburg, in: Gold Hugo (Hrsg.), Gedenkbuch der untergegangenen Judengemeinden des Burgenlandes, Tel Aviv 1970, S. 91-116.
- IKG-Wien, Homepage der Israelitischen Kultusgemeinde Wien, Religionen, Friedhöfe, <http://www.ikg-wien.at>
- John Michael, Die jüdische Bevölkerung in Wirtschaft und Gesellschaft Altösterreichs (1867-1918), in: Kropf Rudolf (Hrsg.), Juden im Grenzraum. Geschichte, Kultur und Lebenswelt der Juden im Burgenländisch-Westungarischen Raum und in den angrenzenden Regionen vom Mittelalter bis zur Gegenwart. (= Wissenschaftliche Arbeiten aus dem Burgenland, Heft 92), Eisenstadt 1993, S. 197-245.
- Jüdische Presse. Organ für die Interessen des orthodoxen Judentums, Wien-Bratislava, 11. Jg., Nr. 47, 20. November 1925, S. 309, aus: Lichtenberger Sabine, Es war meine Heimat, das Burgenland. Geschichte und Kultur des burgenländischen Judentums mit besonderer Berücksichtigung der Jahre 1921-1938, Diplomarbeit, Wien 1996.
- Jüdische Presse. Organ für die Interessen des orthodoxen Judentums, Wien-Bratislava, 11. Jg., Nr. 11, 13. März 1925 und 14. Jg., Nr. 4, 27. Jänner 1928, aus: Lichtenberger Sabine, Es war meine Heimat, das Burgenland. Geschichte und Kultur des burgenländischen Judentums mit besonderer Berücksichtigung der Jahre 1921-1938, Diplomarbeit, Wien 1996.
- Klein Karl, Beiträge zur Geschichte der Großgemeinde Rechnitz, Rechnitz o.J.
- Kropf Rudolf, Beiträge zur Sozialgeschichte des südburgenländisch-westungarischen Judentums vom Toleranzpatent Josephs II. bis zur Revolution, in: Gürtler/ Winkler (Hrsg.), Forscher - Gestalter - Vermittler. Festschrift Gerald Schlag. (= Wissenschaftliche Arbeiten aus dem Burgenland (WAB) Bd. 105), Eisenstadt 2001, S. 209-223.
- Lichtenberger Sabine, Es war meine Heimat, das Burgenland. Geschichte und Kultur des burgenländischen Judentums mit besonderer Berücksichtigung der Jahre 1921-1938, Diplomarbeit, Wien 1996.
- Moser Jonny, Demographie der jüdischen Bevölkerung Österreichs 1938-1945, Schriftenreihe des Dokumentationsarchivs des österreichischen Widerstandes zur Geschichte der NS-Gewaltverbrechen, Wien 1999.
- Moser Jonny, Die Juden, in: Widerstand und Verfolgung im Burgenland 1934-1945. Eine Dokumentation,

hrsg. vom Dokumentationsarchiv des österreichischen Widerstandes, 2. Auflage, Wien 1993, S. 294-341.

Moses Leopold, Jüdische Gemeinden, in: Die Wahrheit. Unabhängige Zeitschrift für jüdische Interessen, XLI-II. Jg., Nr. 9, Wien, 25. Februar 1927.

ÖJM, Homepage des Österreichisches Jüdischen Museums, members.aon.at/ojm/Seiten/Deutsch/kittsee.html

Österreichisches Staatsarchiv (ÖSTA), Archiv der Republik (AdR), Präsidentschaftskanzlei, Kanzlei der österreichischen Ehrenzeichen, Jahr 1931, Geschäftszahl 7445, 10. September 1931, sowie Jüdische Presse. Organ für die Interessen des orthodoxen Judentums, Wien-Bratislava, 17. Jg., Nr. 37, 18. September 1931, S. 2, aus: Lichtenberger Sabine, Es war meine Heimat, das Burgenland. Geschichte und Kultur des burgenländischen Judentums mit besonderer Berücksichtigung der Jahre 1921-1938, Diplomarbeit, Wien 1996.

Paul Hans, Mattersburg. Führer durch den Bezirkshauptort und den Stadtteil Walbersdorf. o.J.

Paul Hans (Hrsg.), 50 Jahre Stadtgemeinde Mattersburg. Heimatbuch der Stadt Mattersburg zur 50. Wiederkehr des Tages der Stadterhebung, Mattersburg 1976.

Prickler Harald, Beiträge zur Geschichte der burgenländischen Judensiedlungen, in: Kropf Rudolf (Hrsg.), Juden im Grenzraum. Geschichte, Kultur und Lebenswelt der Juden im Burgenländisch-Westungarischen Raum und in den angrenzenden Regionen vom Mittelalter bis zur Gegenwart. (= Wissenschaftliche Arbeiten aus dem Burgenland, Heft 92), Eisenstadt 1993, S. 65-107.

Projekt 'Welcome to Stadtschlaining', <http://www.asprac.at/projektschlaining.htm>

Reiss Johannes (Hrsg.), Aus den Sieben-Gemeinden. Ein Lesebuch über Juden im Burgenland, Eisenstadt 1997.

Reiss Johannes: Jüdisches Leben im Burgenland, in: Baumgartner/ Müllner/ Münz (Hrsg.), Identität und Lebenswelt, Eisenstadt 1989, S. 108-115.

Reiss Johannes, ... weil man uns die Heimatliebe ausgebläut hat Ein Spaziergang durch die jüdische Geschichte Eisenstadts, Eisenstadt 2001.

Riegler Matitjahu Phillip, Geschichte der Juden in Kobersdorf, in: Gold Hugo, Gedenkbuch der untergegangenen Judengemeinden des Burgenlandes, Tel Aviv 1970, S. 84-86.

Rosenkranz Herbert, Verfolgung und Selbstbehauptung. Die Juden in Österreich 1938-1945, Wien 1978.

Rothstein Berth, Der 'Béla von Güssing' aus dem Burgenland (Österreich) erzählt seine 70jährige Lebensgeschichte (1918-1988), Frankfurt am Main 1988.

Schulprojekt der HS Kittsee, Juden in Kittsee, www.museumonline.at/1998/schools/burgenla/BL_kitts/Stern.htm

Spitzer Shlomo, Die jüdische Gemeinde von Deutschkreutz, Wien-Köln-Weimar 1995.

Steines/ Lohrmann/ Forisch (Hrsg.), Mahnmale. Jüdische Friedhöfe in Wien, Niederösterreich und Burgenland, Wien 1992.

Temmel Johann, Die jüdische Gemeinde in Rechnitz, in: Gombos/ Gruber/ Teuschler (Hrsg.), "... und da sind sie auf einmal dagewesen." Zur Situation von Flüchtlingen in Österreich. Beispiel Rechnitz, Oberwart 1992, S. 69-104.

Tometch Gertraud, Die Juden im Raum Mattersdorf bis 1938, Diplomarbeit, Wien 2002.

Tschögl Gert, Was blieb, sind Erinnerungen, in: Deinhofer/ Horvath (Hrsg.), Grenzfall. Burgenland 1921-1991, Großwarasdorf 1991, S. 115-127.

Tschögl Gert, Geschichte der Juden in Oberwart, in: Gombos/ Gruber/ Teuschler (Hrsg.), "... und da sind sie auf einmal dagewesen." Zur Situation von Flüchtlingen in Österreich. Beispiel Rechnitz, Oberwart 1992, S. 69-104.

Vielmetti Nikolaus, Das Schicksal der jüdischen Gemeinden des Burgenlandes, in: Fünfzig Jahre Burgenland. Vorträge im Rahmen der Landeskundlichen Forschungsstelle am Landesarchiv (= Burgenländische Forschungen, Sonderbd. III), Eisenstadt 1971, S. 196-214.

Wegweiser für Besucher der jüdischen Friedhöfe und Gedenkstätten in Wien, Niederösterreich, Burgenland, Steiermark, Kärnten, Verein Schalom (Hrsg.), Wien 1999.

Widerstand und Verfolgung im Burgenland 1934-1945. Eine Dokumentation, hrsg. vom Dokumentationsarchiv des österreichischen Widerstandes, 2. Auflage, Wien 1993.

Wolf Sándor, Die Entwicklung des jüdischen Grabsteines und die Denkmäler des Eisenstädter Friedhofes, in: Wachstein Bernhard, Die Grabinschriften des alten Judenfriedhofes in Eisenstadt, (Eisenstädter Forschungen, Bd. 1), Wien 1922, XIX.

Zimmermann Fritz, Zahlen, die erzählen, in: Gold Hugo, Gedenkbuch der untergegangenen Judengemeinden des Burgenlandes, Tel Aviv 1970, S. 133-136.

Zistler Alfred, Geschichte der Juden in Deutschkreutz, in: Gold, Hugo (Hrsg.), Gedenkbuch der untergegangenen Judengemeinden des Burgenlandes, Tel Aviv 1970, S. 57-75.



**Zerstörte jüdische Gemeinden
im Burgenland.
Eine Spurensicherung 2002**